

Wiesbadener Tagblatt.

No. 244.

Dienstag den 18. October

1853.

Gefunden.

Ein Winkel von einem Schellenzug, ein Armband von Achat, eine Geldbörse mit Geld.

Wiesbaden, 17. October 1853.

Herzogl. Polizei-Commissariat.

Bekanntmachung.

Heute Dienstag den 18. October Nachmittags 3 Uhr lassen die Vorstände der israelitischen Cultusgemeinden von Wiesbaden, Biebrich, Bierstadt, Erbenheim, Kloppenheim und Schierstein, Namens derselben, zwei in hiesiger Gemarkung gelegene Grundstücke, als:

No. Ath. Sch. St. Et. Egrsch.

Lage und Begrenzung.

1 5 31 4345 3197

aus 1 Morgen 21° 45' Todtenhof im Königsstuhl das außerhalb der Einfriedigung dieses Todtenhofs neben Friedrich Beer zwischen Daniel Herrche und den Aufstöckern belegene Stück,

2 26 11) 4345 3201a
8 96) 3201b
35 7

aus 1 Morgen 21° 45' Todtenhof im Königsstuhl das außerhalb der Einfriedigung dieses Todtenhofs zwischen Friedrich Beer und der Aufstöckern einer- und Conrad Bürger und Heinrich Ludwig Freytag anderseits belegene Schlüsselstück,

auf dem Rathhause dahier einer zweiten freiwilligen Versteigerung aussetzen.

Wiesbaden, den 18. October 1853.

Herzogl. Landoberschultheißerei.
Westerburg.

3751

Bekanntmachung.

Der den Kindern des verstorbenen Andreas Seiler von hier gehörige gewölbte Keller unter dem in der Oberwebergasse dahier zwischen Michael Kluppert und Paul Rühl stehenden Wohnhause des Heinrich Seib von Oberauroff wird heute Dienstag den 18. October Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause einer zweiten freiwilligen Versteigerung ausgesetzt.

Wiesbaden, 18. October 1853.

Herzogl. Landoberschultheißerei.
Westerburg.

3637

Donnerstag den 20. October Nachmittags 2 Uhr läßt der Unterzeichnete die **Weintrauben** aus 1 Morgen Weinberg im Neroberg an Ort und Stelle an den Meistbietenden versteigern.

4005

Lauterbach.

Eine große Auswahl **Zimmerteppiche** zu den billigsten Preisen empfiehlt
J. Strauss Sohn,
 3988 Michelsberg No. 16.

Niederländische Dampfschiffahrt.

Sommerdienst zu neu ermässigten Fahrpreisen.

Von **Biebrich**

Täglich 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens über Arnheim in 30 Stunden bis Rotterdam.
 Ferner Dienstag und Samstag 10 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens über Nymwegen bis Rotterdam.

Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag nach London.
 Täglich 12 Uhr Mittags nach Mannheim.

F a h r p r e i s e :

nach	Einzelreise.						Hin- und Rückreise.					
	Vor- cäüte.		Salon.		Pavillon.		Vor- cäüte.		Salon.		Pavillon.	
	Thlr.	Sgr.	Thlr.	Sgr.	Thlr.	Sgr.	Thlr.	Sgr.	Thlr.	Sgr.	Thlr.	Sgr.
Rüdesheim, Bingen . . .	—	6	—	9	—	12	—	9	—	12	—	18
Coblenz	—	27	1	11	1	15	1	11	1	25	2	22
Cöln	1	21	2	17	3	13	2	17	3	13	5	4
Arnheim, Nymwegen . .	3	2	4	19	6	5	4	19	6	5	9	7
Rotterdam	3	17	5	11	7	4	5	11	7	4	10	22
London	8	19	14	20	21	7	12	29	21	16	28	19
Mannheim	—	23	1	4	1	16	1	4	1	16	2	8

Nach allen Stationen im Verhältniss.

Die Reisenden werden per Wagen zu den bestehenden Omnibuspreisen nach Biebrich befördert und vice-versa.

Billets und Näheres ertheilt

1707

Die Expedition

grosse Burgstrasse No. 15.

Steinkohlen.

So lange die Schifffahrt offen ist, können täglich bei Unterzeichnetem beste Ruhrer Steinkohlen aus dem Schiffe bezogen werden.

Bestellungen können direct oder auf der Düsseldorfer Agentur für mich gemacht werden.

Biebrich, im October 1853.

J. K. Lembach. 3907

2 Glasschränke und 1 Theke sind zu verkaufen Hochstätte No. 15. 3675

Ich wohne jetzt Schwalbacherstrasse No. 8 bei Hrn. Pflästerer Schütz. **Karl Gallade,** Tapezierer. 3949

Französischer und englischer Unterricht wird ertheilt und sind noch einige Stunden zu besetzen bei

3961

Peter Luft Sohn,
 Goldgasse No. 7.

Meinen verehrten Freunden zeige hiermit an, daß ich meine **Pariser Nouveautés** in **Mäntel-** und **Kleiderstoffen**, sowie fertige **Mäntel-Modell's** empfangen habe.

Ferner besitze ich eine reiche Auswahl in ganz wollenen **Long-Châles** von 5 fl. an bis zu 12 fl., sowie desgleichen $1\frac{1}{4}$ wollene **Um Schlagtücher** von 2 fl. 30 kr. bis 5 fl.

Modewaaren - Handlung von

Georg Hofmann Sohn

3983

in Mainz, neue Domläden Lit. B. No. 14.

Verkäuflicher Herd.

Im westlichen Pavillon des neuen Geisbergs steht ein noch wenig ge-
brauchter **transportabler Herd** von Gußeisen zu verkaufen. Das
Nähere bei Herrn Gärtner **Schmidt** dortselbst. 3982

Für Auswanderer.



Regelmäßig und zu sehr billigen Preisen expedirt an jedem
Montag und Donnerstag von hier über **Liverpool**
nach **Amerika** unter Zusicherung der reellsten und billigsten Bedienung
Dieblich und Wiesbaden 1853.

**Die General-Agentur der
Gebrüder Blees.**

3809

Bestes süßes **Apfelkraut** ist bei mir wieder zu haben.

4006

G. Linnenkohl.

Ein zweirädriges **Karrnchen** und ein steinerner **Schweintrog** ist
wegen Wohnungsveränderung billig zu verkaufen Häfnergasse No. 9. 4007

Soeben erschienen und ist bei Buchbinder **Petmeck** zu haben:

**Betrachtungen über des Lebens Endziel
und dessen Geheimnisse.**

Preis 48 kr.

4008

Der Erlös ist zu milden Zwecken für die Armen bestimmt.

Bei **Hermann Käsebier** ist jeden Morgen frisches **Solper-** und
Wöckelfleisch, sowie **Knoblauchwürste** zu haben. 4009

Ein schöner **Kochofen** ist billig abzugeben bei **Herm. Käsebier.** 4009

Unterzeichnete empfiehlt sich in **Putzarbeiten** in und außer dem Hause.
J. Hundertmark, Nerostraße No. 49. 4010

Hausverkauf.

Das Wohnhaus No. 5 in der Schulgasse mit einem Hintergebäude, zu
jedem Geschäftsbetrieb geeignet, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres
in der Redaktion d. Bl. 3919

Rastanien sind fortwährend zu haben bei **Carl Acker.** 4011

Die Handels- u. Gewerbeschule zu Wiesbaden.

Das Wintersemester dieser Anstalt beginnt nächsten Donnerstag Morgens um 8 Uhr und die Aufnahmeprüfung morgen früh um 8 Uhr. 4012

Vom 17. bis 22. October lasse ich **Steinkohlen** ausladen. 4013

H. Marburg.

Geschäfts-Veränderung.

Wir zeigen hiermit ergebenst an, daß wir unser **Tapetenfabrik-Lager** aus dem Local der Frau **Mathilde Rohr** seelig entfernt und dasselbe Herrn **Joseph Flohr** zum Verkauf übertragen haben und empfehlen solches in reicher Auswahl und billigen Preisen bestens.

Ferner benachrichtigen wir alle verehrlichen Kunden, die noch **Tapeten-Gelder** unter dem Namen **Mathilde Rohr** zu bezahlen haben, solche für unsere Rechnung an Herrn **J. Flohr** zu entrichten, dessen Empfangnahme und Quittung wir nur allein als gültig anerkennen werden.

Heidelberg, den 12. October 1853.

Gebr. Scherer,

Tapetenfabrikanten.

Geschäfts-Empfehlung.

Auf vorstehende Anzeige Bezug nehmend, erkläre ich mich zum Einzug der **Mathilde Rohr'schen** Ausstände bereit und halte mich zum Verkauf des von den Herren **Gebr. Scherer** übernommenen **Tapetenfabrik-Lagers** bestens empfohlen.

Zu gleicher Zeit mache ich das verehrliche Publikum auf mein reichhaltiges **Teppich- und Wachstuch-Lager** aufmerksam, mit dem Anfügen, daß dasselbe nicht nur in **Teppich-Vorlagen**, sondern auch in ganzen **Zimmerteppichen** besteht.

Reelle Bedienung und möglichst billige Preise werden zugesichert.

Wiesbaden, den 14. October 1853.

Jos. Flohr,

Sonnenberger Thor No. 2.

4014

Frische Schellfische

sind angekommen bei 4011

Carl Acker.

Gesuche.

Ein junger Mensch mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als **Kammerdiener**. Näheres in der Expedition d. Bl. 3990

Eine **Glasthüre** wird zu kaufen gesucht. Näheres in der **Filanda**. 4016

Ein noch brauchbares **Wagentuch** wird zu kaufen gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 4017

Eine gesetzte Person, welche kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch mit Kindern umzugehen versteht, sucht eine Stelle und kann zu jeder Zeit eintreten. Näheres in der Expedition. 4018

Ein Mädchen, welches kochen, bügeln, Weißzeugnähen und alle Hausarbeiten verrichten kann, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen **Louisenstraße No. 13**. 4019

475 fl. liegen bei der israelitischen Cultuskasse zum Ausleihen bereit. 3693

Die **Obst-Ausstellung** im Theatergebäude dahier wird Donnerstag den 20. October Nachmittags 5 Uhr geschlossen. 4015

Verloren.

Sonntag Morgen wurde am Ende der Neugasse eine **Brille** verloren. Der Finder wird gebeten solche in der Expedition d. Bl. abzugeben. 4020

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Burgstraße bei Chr. Störkel ist im Vorderhaus ebener Erde ein vollständiges Logis sogleich zu vermieten. 3098
- Dopzheimerweg No. 1 c ist der untere Stock, und im Nebenbau 3 schöne Zimmern mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres Friedrichstraße No. 32. 3750
- Eck des Geisbergwegs und der Kapellenstraße No. 10 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 3 Dachkammern und Zubehör, zu vermieten und gleich auch später zu beziehen. 3653
- Eck des Heidenbergs No. 58 am Brunnen, dem Hrn. Rufus Walther über, ist die Frontspitze zu vermieten und gleich auch später zu beziehen. 3687
- Eck der Nero- und Röderstraße No. 25 sind mehrere Logis mit und ohne Möbel zu vermieten und gleich zu beziehen. 4021
- Friedrichstraße No. 16 ist ein möblirtes Zimmer an eine einzelne Person abzugeben. 4022
- Friedrichstraße No. 38 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer und Cabinet zu vermieten. 3816
- Friedrichstraße bei W. Blum ist im oberen Stock des Hinterhauses eine Wohnung zu vermieten. Auch ist daselbst fortwährend Stroh zu verkaufen. 4023
- Geisbergweg No. 14 bei G. Haack sind zwei vollständige Wohnungen, eine mit Möbel, bestehend in 2 Zimmern, Küche, nebst allem Zubehör, und eine ohne Möbel, bestehend in 4 Zimmern, Küche, nebst Zubehör, beide im besten Zustande, sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann das Ganze ohne Möbel abgegeben werden. 3776
- Goldgasse 2, zwei Stiegen hoch, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 3564
- Große Burgstraße No. 13 ist ein Dachlogis zu vermieten. 4024
- Häfnergasse No. 11 ist auf 1. October ein Logis zu vermieten. 3455
- Häfnergasse No. 14 ist ein Logis zu vermieten. 3865
- Häfnergasse ist das seither von Herrn Bäckermeister Hildebrand bewohnte zweistöckige Wohnhaus nebst Scheuer und Stallung auf den 1. November anderweit zu vermieten. 3866
- Heidenberg bei Wilhelm Mahr ist eine Wohnung, bestehend aus Stube, Kammer, Küche, Holzstall und Keller, zu vermieten und den 1. Januar 1854 zu beziehen. 3930
- Heidenberg bei J. Seel ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 4025
- Heidenberg bei Maurermeister Rocker ist im zweiten Stock ein vollständiges Logis zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 4026
- Kapellenstraße bei Georg Bott ist eine Wohnung in der Bel-Étage, sowie ein großer gewölbter Keller zu vermieten. 3971
- Kapellenstraße No. 9 sind gleicher Erde zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 3977

- Langgasse in meinem neu erbauten Hause ist der dritte Stock zu vermieten und gleich auch später zu beziehen. Friedrich Hasler. 3972
- Langgasse No. 24 sind möblirte Zimmer monatlich zu vermieten. 3926
- Langgasse bei M. Höhler ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 3994
- Louisenplatz No. 6 ist Barterre eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 1. Januar oder 1. April künftigen Jahres zu vermieten. 3819
- Louisenstraße No. 32 sind 3 möblirte Zimmer, 1 Mansardzimmer und Mitgebrauch der Küche, ganz oder theilweise zu vermieten. 3867
- Marktstraße No. 18 sind 1 Zimmer und 2 Cabinets, möblirt, im Ganzen oder getheilt, zu vermieten. 3512
- Marktstraße bei B. M. Tendlau sind 2 Läden mit vollständigem Logis auf den 1. October, sodann ein Zimmer nebst Cabinet mit oder ohne Möbel gleich zu vermieten. 3234
- Mauergasse No. 10 im Gerhard'schen neuen Hause ist im untern Stock an eine stille Familie zu vermieten: 3 Zimmer mit einer heizbaren Dachstube oder auch 2 Zimmer, eine Küche und eine Dachstube. 3668
- Mehrgasse No. 27 sind zwei ineinandergehende Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 4027
- Mehrgasse No. 29 im Lamm sind zwei Logis mit Läden zu vermieten und gleich zu beziehen. 3927
- Mehrgasse No. 32 ist eine Wohnung nebst Läden zu vermieten. 3928
- Michelsberg No. 27 sind zwei Zimmer zu vermieten. 3925
- Mühlgasse No. 7, zweiter Stock, findet ein **Deconom** bürgerliche Kost und Logis. 4004
- Mühlgasse No. 8 ist der mittlere Stock, neu hergerichtet, sogleich zu vermieten. 2508
- Nach der neuen Schule bei Hofmusikus Koch ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 3064
- Nerostraße No. 21 ist im zweiten Stock ein vollständiges Logis zu vermieten und kann den 10. November bezogen werden. 4028
- Nerostraße No. 32 bei Wittwe Ellmer ist im Hinterhaus ein Logis zu vermieten und kann den 1. November, auch später bezogen werden. 3929
- Nerostraße 48 ist im Hinterhause ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4029
- Neugasse No. 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. 4029
- Obere Schwalbacherstraße No. 18 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern nebst allem Zubehör, zu vermieten. 4030
- Oberwebergasse bei Schreinermeister Gaab ist der obere Stock seines Hauses auf den 1. Januar 1854 anderweit zu vermieten. 4031
- Saalgasse No. 4 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3659
- Saalgasse No. 12 ist ein Logis zu vermieten. 3515
- Saalgasse No. 15 ist der untere Stock zu vermieten. 4032
- Schulgasse No. 5 ist das Logis ebener Erde zu vermieten. 3931
- Schwalbacherstraße bei Lackirer Hartmann ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Cabinet, 2 Speisekammern, Küche, Keller und Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten und kann sogleich oder auch später bezogen werden. 3517
- Schwalbacherstraße No. 24 sind 1 auch 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 3779

Sonnenbergerthor. Das bisher von Herrn Kapellmeister Schindelmeisser bewohnte Logis ist vom 1. October an anderweitig zu vermieten. Näheres bei Ph. Freinsheim im Ritter. 3695

Steingasse No. 15 bei Kaspar Badior ist ein Logis im zweiten Stock gleich oder auch später zu vermieten. 3108

Steingasse No. 18 ist ein Logis mit oder ohne Möbel zu vermieten. 3244

Taunusstraße No. 12 ist ein kleines Logis ebener Erde zu vermieten. 3992

Untere Friedrichstraße No. 35 ist eine Wohnung im Hintergebäude zu vermieten. 4033

Untere Webergasse No. 7 sind mehrere Wohnungen mit oder ohne Möbel zu vermieten. 3406

Untere Webergasse bei Hof-Säcker Heinrich Geis ist eine Wohnung zu vermieten und gleich zu beziehen. 4034

Untere Webergasse No. 38 im dritten Stock ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel an eine einzelne Person zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 3872

Bordere Nerostraße 47 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3975

Taunusstraße bei M. Matthes sind 2 Abtheilungen gewölbter Keller mit Gerüsten zu vermieten. 3976

Taunusstraße No. 12 ist eine Scheuer, ein großer Stall und ein Keller, ganz oder getrennt, zu vermieten. 3992

Wiesbaden, 17. Oct. Bei der vorgestern in Frankfurt fortgesetzten Ziehung der sechsten Klasse 124. Stadt-Lotterie fielen auf nachstehende Nummern die beigefetzten Hauptpreise: No. 18,902 fl. 10,000; No. 7529 fl. 2000; No. 407, 2396, 5844, 14,226, 16,259, 18,688, 19,234 und 23,307 jede fl. 1000.

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag den 18. October: Die Zauberflöte, große Oper in 2 Aufzügen von Schikaneder. Musik von Mozart.

Tägliche Fremdenliste.

(Angekommen am 17. October.)

Abler. Hr. Hammer u. Hr. Bomhof, Kiste a. Birtscheid. Hr. C. Haniel, Hüttenbesitzer a. Ruhrort. Hr. L. Haniel, Hüttenbesitzer a. Sterkrade. Hr. Fench m. Fam., Rent. a. Köln. Hr. Seippel, Kfm. aus Constanz. Hr. Dr. Dpiß a. Marienbad. Hr. Dr. Dpiß a. Rastatt.

Hotel Düringer. Se. Exc. der Königl. Niederl. General Rieß m. Fam. u. Bed. a. d. Haag. Hr. Baron v. Buttler, Rent. a. Frankfurt. Hr. Bellot und Hr. Rücklo, Rent. a. Paris. Hr. Huisgen, Kfm. a. Uerdingen. Fr. Michel, Rent. a. Straßburg.

Grüner Wald. Hr. Verlassen, Procurator u. Hr. Burtardt, Fabr. a. Elmberg. Hr. Haultmann a. Weilburg. Hr. Ehrlich, Fabr. a. Lorch. Hr. Blath, Gutsbesitzer a. Würzburg. Hr. Petri, Posthalter a. Weilburg. Hr. Wagner, Geometer a. Rastatt. Hr. Wilhelmi, Thierarzt a. Ufingen. Hr. Hamann m. Fam., Gutsbesitzer a. Büdesheim. Hr. Strohbant, Deconom a. Homburg.

Hof von Holland. Hr. Kuz, Kfm. a. Deuz. Hr. Glas, Buchhändler a. St. Goar. Hr. Geiselbracht, Gutsbesitzer a. Utrecht. Hr. Kirsch, Cand. jur. a. Gms. Hr. Hanon a. Spa. Hr. Sokolowski, Pastor a. Lievland.

Taunus-Hotel. Hr. Laurh m. Fam., Prop. a. Paris. Hr. Gamersbach, Kfm. a. Köln. Hr. Graudin m. Fam. u. Bed. a. Amerika. Hr. Frühauf, Deconom aus Jena. Hr. Klein, Kfm. a. New-Orleans. Hr. Schmöle, Kfm. a. Frankfurt.

Wiesbadener tägliche Posten.

Abgang von Wiesbaden.		Ankunft in Wiesbaden.	
Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).			
Morgens 6, 10½ Uhr.		Morgens 8, 9½ Uhr.	
Nachm. 2, 5½, 10 Uhr.		Nachm. 12½, 4½, 7½ Uhr.	
Limburg (Eilwagen).			
Morgens 7 Uhr.		Nachm. 12 Uhr.	
Nachm. 3 Uhr.		Abends 9½ Uhr.	
Coblenz (Eilwagen).			
Morgens 10 Uhr.		Nachm. 3—4 Uhr.	
Coblenz (Briefpost).			
Nachts 10½ Uhr.		Morgens 6 Uhr.	
Rheingau (Eilwagen).			
Morgens 7 Uhr 15 Min.		Morgens 10½ Uhr.	
Nachm. 3½ Uhr.		Nachm. 5½ Uhr.	
Englische Post (via Ostende).			
Morgens 10 Uhr.		Nachm. 2—4 Uhr, mit	
Ankunft in London nach ca. 43 St.		Ausnahme Dienstags.	
(via Calais.)			
Abends 9½ Uhr.		Abends 8 Uhr.	
Ankunft in London nach ca. 42 St.			
Französische Post.			
Abends 9½ Uhr.		Abends 8 Uhr.	
Ankunft in Paris nach 31 St.			

Ankunft u. Abgang der Eisenbahnzüge.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens:	Nachmittags:
6 Uhr.	2 Uhr 15 Min.
8 " "	5 " 35 "
10 " 45 Min.	

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens:	Nachmittags:
7 Uhr 45 Min.	2 Uhr 55 Min.
9 " 35 "	4 " 15 "
12 " 45 "	7 " 30 "

Cours der Staatspapiere.

Frankfurt 17. October 1853.

	Pap.	Geld		Pap.	Geld
Oesterreich. Bank-Aktien . . .	1347	1342	Toskana. 5% Obl i. Lr. à 24 kr.	100½	—
" Interimsscheine Agio	215	—	Polen. 4% Oblig. de fl. 500 .	89	88½
" 5% Metalliq.-Oblig. .	30½	80	Kurhessen. 40 Thlr. Loose b. R.	36½	36½
" 5% Lmb. (i. S. b. R.)	84½	83½	" Fried.-Wilh.-Nordb. .	55½	54½
" 4½% Metalliq.-Oblig.	70½	70½	Gr. Hessen. 4½% Obligationen	100½	99½
" fl. 250 Loose b. R. .	116½	116	" 4% ditto	97½	97½
" fl. 500 „ ditto . .	199	—	" 3½% ditto	91	90½
" 4½% Bethm. Oblig. .	75	—	" fl. 50 Loose	100½	99½
Russland. 4½% i. Lst. fl. 12 b. B.	98	—	" fl. 25 Loose	31½	31½
Preussen. 3½% Staatsschuldsch.	91	90½	Baden. 4½% Obligationen . .	102	—
Spanien. 3% Int. Schuld . . .	40½	40½	" 3½% ditto v. 1842 .	90	89½
" 1% „	21½	21½	" fl. 50 Loose	69½	69
Holland. 4% Certificate . . .	94	—	" fl. 35 Loose	38½	38½
" 2½% Integrale	61½	61	Nassau. 5% Obligat. b. Roths.	102	101½
Belgien. 4½% Obl. in F. à 28 kr.	95½	95½	" 4% ditto	100½	99½
" 2½% „ „ b. R. .	53½	—	" 3½% ditto	92	91½
Bayern. 4% Oblig. v. 1850 b. R.	97½	97	" fl. 25 Loose	28½	28
" 3½% Obligationen . .	95	—	Schm. Lippe. 25 Thlr. Loose	27½	27½
" Ludwigsh.-Bexbach .	120½	119½	Frankfurt. 3½% Oblig. v. 1839	94½	94½
Württemberg. 4½% Oblig. bei R.	100½	100½	" 3½% Obligat. v. 1846	94½	94½
" 3½% ditto	89½	—	" 3% Obligationen . .	85½	85
Sardinien. 5% Obl. in F. à 28 kr.	95½	—	" Taunusbahnactien . .	302	300
" Sardinische Loose .	40½	40	Amerika. 6% Stcks. Dl. 2. 30.	117½	116½
Frankfurt-Hanauer Eisenbahn .	100½	100	Vereins-Loose à fl. 10	8½	8

Wechsel in fl. süddeutscher Währung.

Amsterdam fl. 100 k. S.	100	99½	London Lst. 19 k. S.	118½	117½
Augsburg fl. 100 k. S.	119½	119½	Mailand in Silber Lr. 250 k. S.	100	99½
Berlin Thlr. 60 k. S.	105½	105	Paris Frs. 200 k. S.	94½	93½
Cöln Thlr. 60 k. S.	105½	105½	Lyon Frs. 200 k. S.	94½	93½
Hamburg MB. 100 k. S.	88½	88½	Wien fl. 100 C. k. S.	105½	105½
Leipzig Thlr. 60 k. S.	105½	104½	Disconto	4½%	—

Gold und Silber.

Neue Ld'or fl. 11.	Rand-Ducat. fl. 5. 38-37	Preuss. Thl. fl. 1. 45½-45½
Pistolen . . . „ 9. 44-43	20 Fr.-St. . . „ 9. 27½-26½	Pr. Cas.-Sch. „ 1. 45½-45½
Pr. Frdrd'or „ 9. 57-56	Engl. Sover. „ 11. 47	5 Fr.-Thlr. „ 2. 21½-20½
Holl. 10 fl. St. „ 9. 50½-49½	Gold al Meo. „ 382-380	Hochh. Silb. „ 24. 32-30